



Knigge im virtuellen Raum

Mikrofon & Kamera

- Mikrofon stummschalten
- Kamera gerne anschalten

Wort- meldungen

- Ankündigen
 - via Handzeichen
 - im Chat
- Beiträge kurzfassen

Chat- funktion

- Anschreiben der Moderatoren bzgl.
 - technischer Probleme
 - inhaltlicher Impulse / Fragen
- Austausch mit allen Teilnehmenden rege nutzen

Herzlich Willkommen!



PRAXISDIALOG ONLINE

EXPERTEN FÜR EXPERTEN

Zertifizierte Weiterbildung

Motivation für den Arbeitsalltag

Kollegialer Austausch



Begrüßung & Moderation

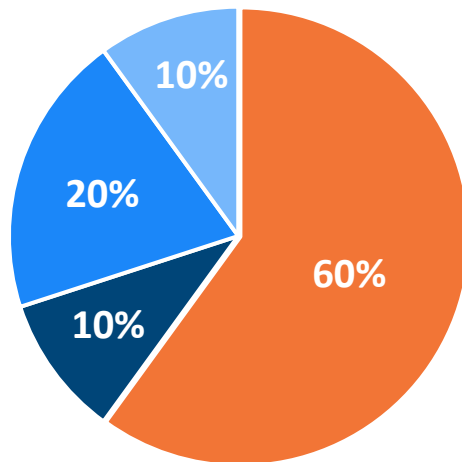
Susann Quasdorf-Kirchberg
Veranstaltungs- und Projektmanagement, Zukunft Altbau



**ZUKUNFT
ALTBAU**

www.zukunftaltbau.de

Wir begrüßen in der heutigen Teilnehmer-Runde



- Leitlinien-Energieberater
- regionale Energieagenturen
- Sonstige (Energieberater, Architekten, Handwerker)
- Institutionen

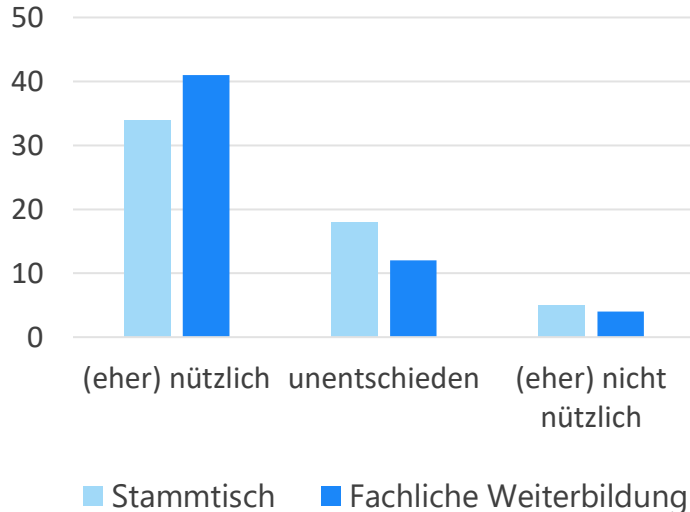
63 Teilnehmer*innen



Ihr Wunsch ist Programm

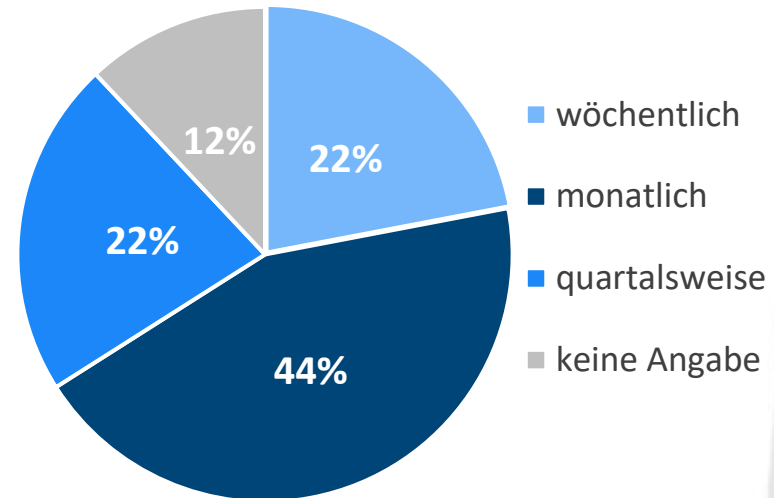
Umfrage unter Leitlinienenergieberater*innen im März 2020

Was würde Sie mehr interessieren – ein virtueller Stammtisch oder eine fachliche Weiterbildung?



57 Teilnehmer

Wie regelmäßig würden Sie sich einen virtuellen Austausch wünschen?



59 Teilnehmer



2. Praxisdialog online – Fahrplan

- Aktuelle Förderbedingungen in der energieeffizienten Gebäudesanierung

Erfahrungen, Auslegungen, Praxisanwendungen im Detail

- Finanzielle Anreize
- KfW- und BAFA-Förderung
- Dialog und Wissenstransfer





Ihre Fragen?





PRAXISDIALOG ONLINE

EXPERTEN FÜR EXPERTEN

Zertifizierte Weiterbildung

Motivation für den Arbeitsalltag

Kollegialer Austausch



Aktuelle Förderbedingungen in der energieeffizienten Gebäudesanierung

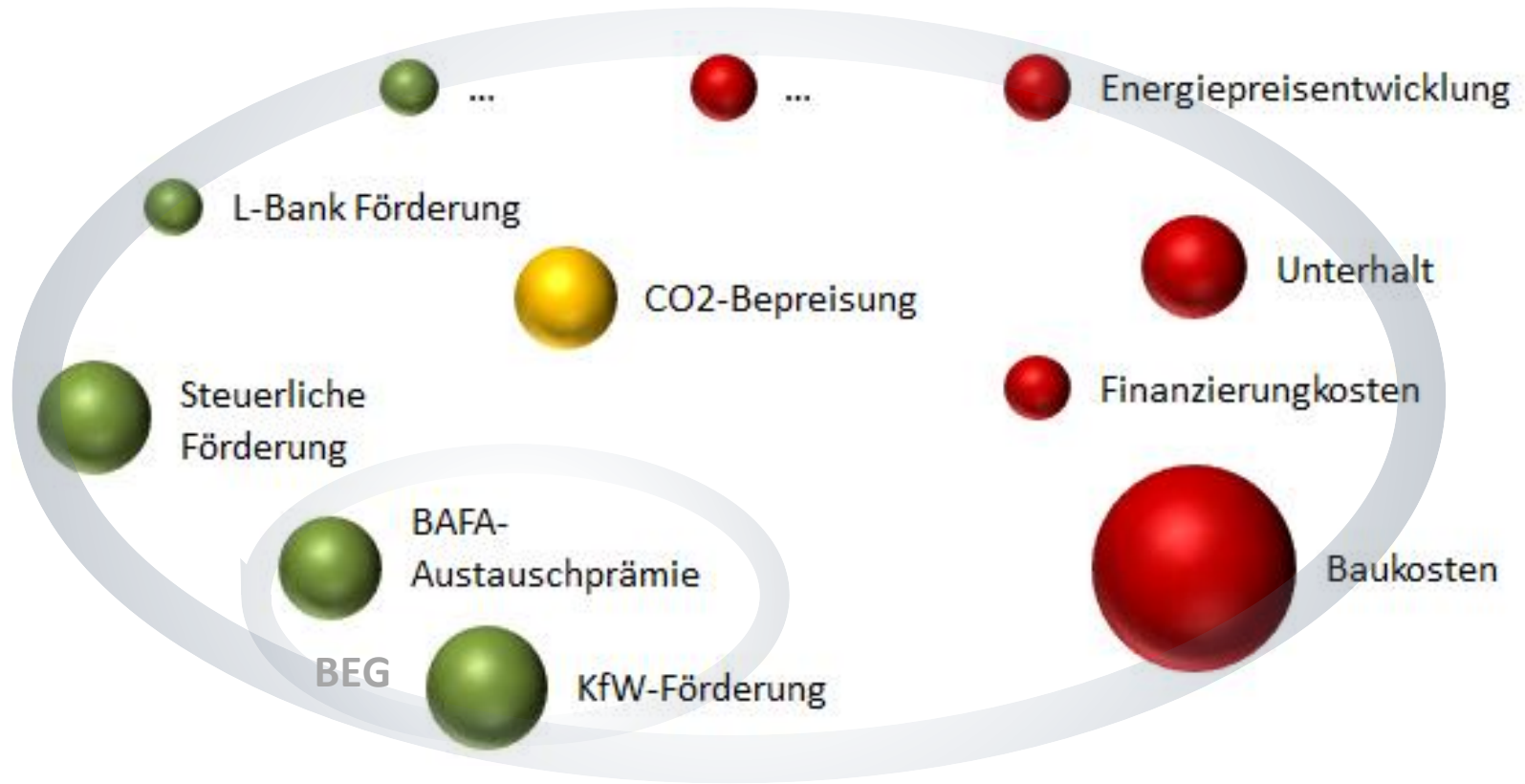
Frank Hettler, Bereichsleitung Zukunft Altbau
Dipl.-Ing. (FH) Fachrichtung Architektur
M.Sc. Erneuerbare Energien, Energieeffizienz



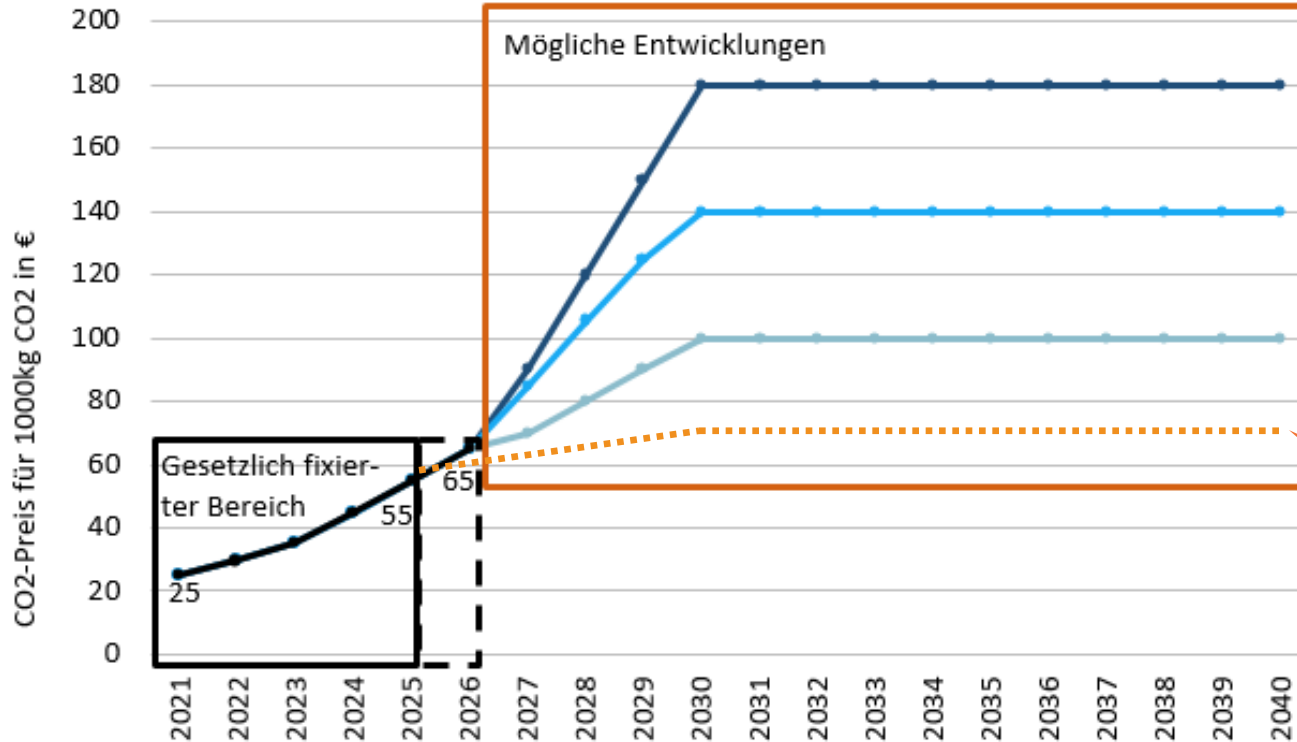
**ZUKUNFT
ALTBAU**

www.zukunftaltbau.de

Im „Orbit“ der Sanierungskosten



CO₂-Bepreisung



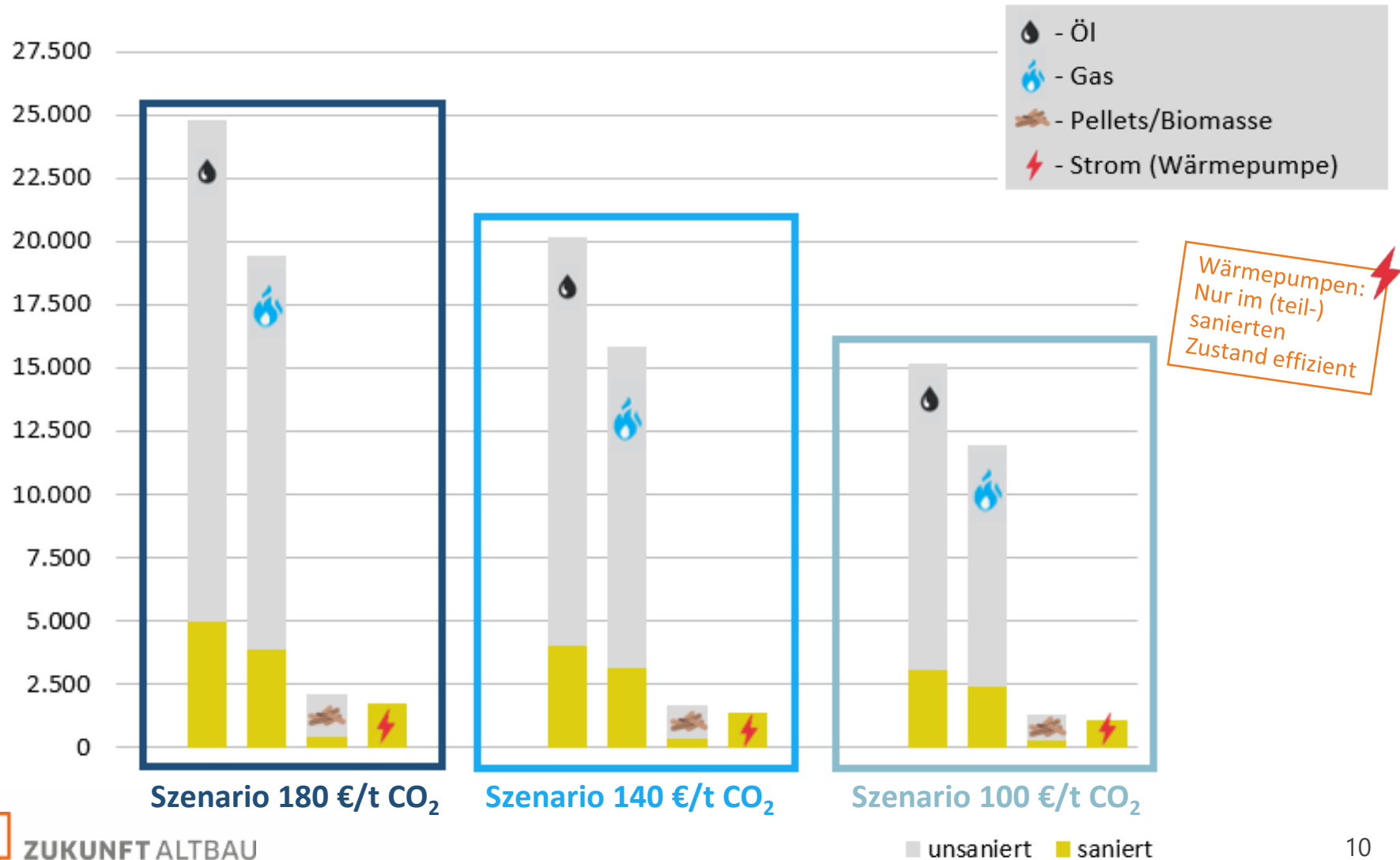
Szenario Umweltbundesamt

Evtl. Mindestpreis für fossile Brennstoffe sinnvoll?

Unteres Szenario **KÖNNTE** aufgrund Corona-Krise bis auf ca. 70 € absinken

Berechnungsbeispiel CO₂-Bepreisung

CO₂-Preis aufsummiert über 20 J. in €; (Basis: unsanierter Altbau mit ca. 30.000 kWh Wärmebedarf / Jahr)



Faustregeln der CO₂-Bepreisung

kurzfristig

(Mehrkosten jährlich)

langfristig

(auf 20 Jahre gerechnet)

Öl

2021: 80 € je 1.000 l Verbrauch

2025: 175 € je 1.000 l Verbrauch

Insgesamt (2021-2040):
ca. 5.000 – 8.300 €
je 1.000 l Verbrauch/a

Gas

2021: 63 € je 1.000 m³ Verbrauch

2025: 138 € je 1.000 m³ Verbrauch

Insgesamt (2021-2040):
ca. 4.000 – 6.500 €
je 1.000 m³ Verbrauch/a

Strom

Bundesregierung: CO₂-Bepreisung geht bei Strom
mittelfristig in europäischen Zertifikatehandel über

Angekündigte L-Bank-Förderung EH 55 / 70

Für KfW EH 70 und EH 55 → 1,5 – 2,5 %
von 120.000 € anrechenbaren Kosten

→ **1.800 – 3.000 € zusätzlicher Zuschuss**

→ Hintergrund: Offensive
Bewerbung für mehr Bundes-
mittel nach BaWü





Steuerliche Begünstigung



Steuerliche Begünstigung

(von tatsächlich zu zahlender tariflicher Einkommenssteuer!)

Gilt nur für Sanierungsmaßnahmen
am selbstgenutzten Wohneigentum

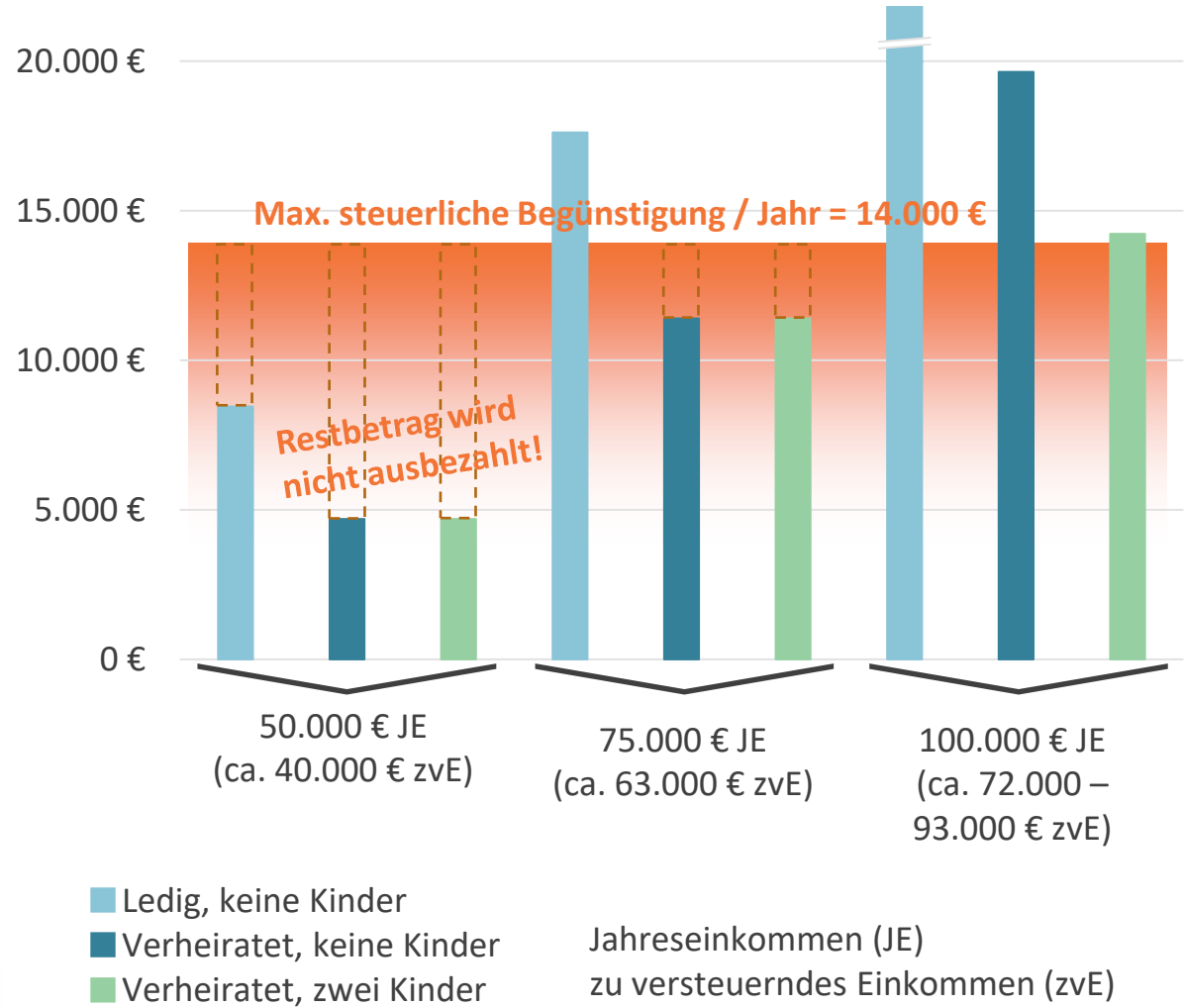
Max. 20 % von 200.000 € über 3 Jahre

1. Jahr	14.000 €	▶	40.000 €
2. Jahr	14.000 €		
3. Jahr	12.000 €		

Wie vorteilhaft
eine steuerliche
Begünstigung ist,
hängt von
Einzelsituation und
individuellen
Steuersatz ab.

Technische
Vorgaben der KfW-
Einzelmaßnahmen
müssen erfüllt sein.
Fachunternehmer-
erklärung Handwerker
reicht aus.

Steuerliche Begünstigung nach Einkommen



Steuerliche Begünstigung Formalien

- Einkommenssteuer ist einfach überschlägig berechenbar

https://www.bmf-steuerrechner.de/ekst/eingabeformekst.shtml?ekst-result=true

EINKOMMENSTEUERBERECHNUNG

Ihre Eingabedaten

zu versteuerndes Einkommen (zvE): 60.000,00 Euro
Persönliche Verhältnisse: verheiratet / verpartnert
Berechnungsjahr: 2020

Ergebnis der Berechnung der Einkommensteuer 2020

Tabelle Allgemeine Besteuerungsmerkmale

Ergebnis	Betrag	Durchschnittsbelastung
Einkommensteuer	10.374,00 Euro	17,29 %
Solidaritätszuschlag	570,57 Euro	0,95 %
Summe	10.944,57 Euro	18,24 %

Formel nach §32a EStG

Alternative	zu versteuerndes Einkommen	Formeln
a)	bis 9.408 Euro	$ESt = 0$
b)	von 9.409 Euro bis 14.532 Euro	$ESt = (972,87 * y + 1.400) * y$ $y = (zvE - 9.408) / 10.000$
c)	von 14.533 Euro bis 57.051 Euro	$ESt = (212,02 * z + 2.397) * z + 972,79$ $z = (zvE - 14.532) / 10.000$
d)	von 57.052 Euro bis 270.500 Euro	$ESt = 0,42 * zvE - 8.963,74$
e)	ab 270.501 Euro	$ESt = 0,45 * zvE - 17.078,74$



Steuerliche Begünstigung Formalien

- Je 7 Seiten Mustervorlage für Handwerker und Energieberater – diese haften!
- Kosten für Energieberater (nur BAFA und KfW – nicht EnEV §21) sind anrechenbar für planerische Begleitung oder Beaufsichtigung der energetischen Maßnahme – einschließlich Erstellung der Bescheinigung.

<p>Seite 5</p> <table border="1"> <tr><td>Lfd. Nr. lt. IV.</td><td>Kosten</td></tr> <tr><td>Lfd. Nr. lt. IV.</td><td>Kosten</td></tr> </table> <p>Davon entfallen auf das Sonderregime einzelner Wohnungen (falls zuzurechnen):</p> <table border="1"> <tr><td>Lfd. Nr. lt. IV.</td><td>Kosten</td></tr> <tr><td>Lfd. Nr. lt. IV.</td><td>Kosten</td></tr> </table> <p>Davon entfallen auf das Sonderregime einzelner Wohnungen (falls zuzurechnen):</p> <p>Kosten für die Erstellung der Bescheinigung</p> <p><input type="checkbox"/> Die Rechnung(en) des/der ausführenden</p> <p>VI. Beginn und Ende der energetischen Maßnahme</p> <p>Beginn der Maßnahme ist:</p> <ol style="list-style-type: none"> bei genehmigungsbedürftigen Baumaßnahmen bei nicht genehmigungsbedürftigen Baumaßnahmen bei genehmigungs- und anzeigebedürftigen Baumaßnahmen <table border="1"> <tr><th>Energetische Maßnahme lfd. Nr.</th><th>Datum Beginn der Durchföhrung</th></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> </table> <p>VII. Energetische Baubegleitung oder KfW-Energieeffizienz</p> <p>Folgende Person mit Ausstellungsbezeichnung:</p> <p>¹ Eintragungen zu VII sind nur erforderlich, falls der Eigentümer ein Energieberater bzw. Energieeffizienzbeauftragter beteiligt wurde.</p>	Lfd. Nr. lt. IV.	Kosten	Lfd. Nr. lt. IV.	Kosten	Lfd. Nr. lt. IV.	Kosten	Lfd. Nr. lt. IV.	Kosten	Energetische Maßnahme lfd. Nr.	Datum Beginn der Durchföhrung									<p>Seite 6</p> <p>IV. Die Mindestanforderungen an (Mehrfachangaben möglich) sind Energetischen Sanierungsmaßnahmen jeweils konkret benennen erfüllt</p> <table border="1"> <tr><th>Lfd. Nr.</th><th>Maßnahme(n)</th></tr> <tr><td>1</td><td><input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Wänden</td></tr> <tr><td>2</td><td><input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Dachflächen</td></tr> <tr><td>3</td><td><input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Geschosswänden</td></tr> <tr><td>4a</td><td><input type="checkbox"/> Erneuerung der Fenster</td></tr> <tr><td>4b</td><td><input type="checkbox"/> Erneuerung der Außentüren</td></tr> <tr><td>5</td><td><input type="checkbox"/> Erneuerung oder Einbau einer Lüftungsanlage</td></tr> <tr><td>6</td><td><input type="checkbox"/> Erneuerung der Heizungsanlage durch <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Solarkollektoranlage <input type="checkbox"/> Biomasse-Anlage <input type="checkbox"/> Wärmepumpe <input type="checkbox"/> Gas-Brennwerttechnik (Renewable Ready) <input type="checkbox"/> Hybridanlage <input type="checkbox"/> Brennstoffzellenheizung <input type="checkbox"/> Mini-KWK <input type="checkbox"/> Anschluss an ein Wärmenetz </td></tr> <tr><td>7</td><td><input type="checkbox"/> Einbau von digitalen Systemen zur energetischen Betriebs- und Verbrauchsoptimierung; konkrete Benennung der energetischen Maßnahmen</td></tr> <tr><td>8</td><td><input type="checkbox"/> Optimierung bestehender Heizung <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Bestehende Heizung ist bei Begleitungsmaßnahme älter als 10 Jahre </td></tr> </table> <p><input type="checkbox"/> Die durchgeführte(n) energetische(n) Maßnahme(n) des oben genannten Fachunternehmens zuzurechnen</p> <p>V. Kosten der energetischen Maßnahme</p> <table border="1"> <tr><th>Lfd. Nr. lt. IV.</th><th>Kosten der Maßnahme</th></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> </table> <p>Davon entfallen auf das Sonderregime einzelner Wohnungen (falls zuzurechnen):</p> <table border="1"> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> </table>	Lfd. Nr.	Maßnahme(n)	1	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Wänden	2	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Dachflächen	3	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Geschosswänden	4a	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Fenster	4b	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Außentüren	5	<input type="checkbox"/> Erneuerung oder Einbau einer Lüftungsanlage	6	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Heizungsanlage durch <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Solarkollektoranlage <input type="checkbox"/> Biomasse-Anlage <input type="checkbox"/> Wärmepumpe <input type="checkbox"/> Gas-Brennwerttechnik (Renewable Ready) <input type="checkbox"/> Hybridanlage <input type="checkbox"/> Brennstoffzellenheizung <input type="checkbox"/> Mini-KWK <input type="checkbox"/> Anschluss an ein Wärmenetz 	7	<input type="checkbox"/> Einbau von digitalen Systemen zur energetischen Betriebs- und Verbrauchsoptimierung; konkrete Benennung der energetischen Maßnahmen	8	<input type="checkbox"/> Optimierung bestehender Heizung <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Bestehende Heizung ist bei Begleitungsmaßnahme älter als 10 Jahre 	Lfd. Nr. lt. IV.	Kosten der Maßnahme									<p>Seite 7</p> <p>Muster I - Bescheinigung des ausführenden Fachunternehmens</p> <p><input type="checkbox"/> Diese Bescheinigung ergänzt oder berichtigt die Bescheinigung vom TT.MM.JJJJ.</p> <p>I. Ausführendes Fachunternehmen und Bezeichnung des begünstigten Objektes</p> <table border="1"> <tr><td>Fachunternehmen (Bezeichnung)</td><td>Standort des Wohngebäudes</td></tr> <tr><td>Straße</td><td>Straße/Hausnummer</td></tr> <tr><td>PLZ, Ort</td><td>PLZ, Ort</td></tr> <tr><td>Telefon/E-Mail</td><td> </td></tr> <tr><td>Steuernummer</td><td> </td></tr> </table> <p>II. Bescheinigung für (Eigentümer/Miteigentümer/Wohnungseigentümergeinschaft)</p> <table border="1"> <tr><td colspan="2">Name(n) (bei Wohnungseigentümergeinschaft ggf. Name des Verwalters)</td></tr> <tr><td colspan="2">Straße/Hausnummer</td></tr> <tr><td colspan="2">PLZ, Ort</td></tr> <tr><td colspan="2">(ggf. Miteigentumsanteile der einzelnen Miteigentümer)</td></tr> </table> <p>III. Das unter I. genannte Fachunternehmen ist im nachfolgenden Gewerk tätig (Mehrfachangaben möglich):</p> <table border="1"> <tr><td><input type="checkbox"/> Mauer- und Betonbauarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Stukkateurarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Maler- und Lackierungsarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Zimmerer-, Tischler- und Schreinerarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Wärme-, Kälte- und Schallsisolierungsarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Brunnenbauarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Dachdeckerarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Sanitär- und Klempnerarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Glasarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Heizungsbau und -installation</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Kälteanlagenbau</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Elektrotechnik und -installation</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Metallbau</td></tr> </table>	Fachunternehmen (Bezeichnung)	Standort des Wohngebäudes	Straße	Straße/Hausnummer	PLZ, Ort	PLZ, Ort	Telefon/E-Mail		Steuernummer		Name(n) (bei Wohnungseigentümergeinschaft ggf. Name des Verwalters)		Straße/Hausnummer		PLZ, Ort		(ggf. Miteigentumsanteile der einzelnen Miteigentümer)		<input type="checkbox"/> Mauer- und Betonbauarbeiten	<input type="checkbox"/> Stukkateurarbeiten	<input type="checkbox"/> Maler- und Lackierungsarbeiten	<input type="checkbox"/> Zimmerer-, Tischler- und Schreinerarbeiten	<input type="checkbox"/> Wärme-, Kälte- und Schallsisolierungsarbeiten	<input type="checkbox"/> Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten	<input type="checkbox"/> Brunnenbauarbeiten	<input type="checkbox"/> Dachdeckerarbeiten	<input type="checkbox"/> Sanitär- und Klempnerarbeiten	<input type="checkbox"/> Glasarbeiten	<input type="checkbox"/> Heizungsbau und -installation	<input type="checkbox"/> Kälteanlagenbau	<input type="checkbox"/> Elektrotechnik und -installation	<input type="checkbox"/> Metallbau
Lfd. Nr. lt. IV.	Kosten																																																																																	
Lfd. Nr. lt. IV.	Kosten																																																																																	
Lfd. Nr. lt. IV.	Kosten																																																																																	
Lfd. Nr. lt. IV.	Kosten																																																																																	
Energetische Maßnahme lfd. Nr.	Datum Beginn der Durchföhrung																																																																																	
Lfd. Nr.	Maßnahme(n)																																																																																	
1	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Wänden																																																																																	
2	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Dachflächen																																																																																	
3	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Geschosswänden																																																																																	
4a	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Fenster																																																																																	
4b	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Außentüren																																																																																	
5	<input type="checkbox"/> Erneuerung oder Einbau einer Lüftungsanlage																																																																																	
6	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Heizungsanlage durch <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Solarkollektoranlage <input type="checkbox"/> Biomasse-Anlage <input type="checkbox"/> Wärmepumpe <input type="checkbox"/> Gas-Brennwerttechnik (Renewable Ready) <input type="checkbox"/> Hybridanlage <input type="checkbox"/> Brennstoffzellenheizung <input type="checkbox"/> Mini-KWK <input type="checkbox"/> Anschluss an ein Wärmenetz 																																																																																	
7	<input type="checkbox"/> Einbau von digitalen Systemen zur energetischen Betriebs- und Verbrauchsoptimierung; konkrete Benennung der energetischen Maßnahmen																																																																																	
8	<input type="checkbox"/> Optimierung bestehender Heizung <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Bestehende Heizung ist bei Begleitungsmaßnahme älter als 10 Jahre 																																																																																	
Lfd. Nr. lt. IV.	Kosten der Maßnahme																																																																																	
Fachunternehmen (Bezeichnung)	Standort des Wohngebäudes																																																																																	
Straße	Straße/Hausnummer																																																																																	
PLZ, Ort	PLZ, Ort																																																																																	
Telefon/E-Mail																																																																																		
Steuernummer																																																																																		
Name(n) (bei Wohnungseigentümergeinschaft ggf. Name des Verwalters)																																																																																		
Straße/Hausnummer																																																																																		
PLZ, Ort																																																																																		
(ggf. Miteigentumsanteile der einzelnen Miteigentümer)																																																																																		
<input type="checkbox"/> Mauer- und Betonbauarbeiten																																																																																		
<input type="checkbox"/> Stukkateurarbeiten																																																																																		
<input type="checkbox"/> Maler- und Lackierungsarbeiten																																																																																		
<input type="checkbox"/> Zimmerer-, Tischler- und Schreinerarbeiten																																																																																		
<input type="checkbox"/> Wärme-, Kälte- und Schallsisolierungsarbeiten																																																																																		
<input type="checkbox"/> Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten																																																																																		
<input type="checkbox"/> Brunnenbauarbeiten																																																																																		
<input type="checkbox"/> Dachdeckerarbeiten																																																																																		
<input type="checkbox"/> Sanitär- und Klempnerarbeiten																																																																																		
<input type="checkbox"/> Glasarbeiten																																																																																		
<input type="checkbox"/> Heizungsbau und -installation																																																																																		
<input type="checkbox"/> Kälteanlagenbau																																																																																		
<input type="checkbox"/> Elektrotechnik und -installation																																																																																		
<input type="checkbox"/> Metallbau																																																																																		

Bei mehreren Maßnahmen Energieberater/in unabdingbar!

Steuerliche Begünstigung Formalien

- Elektronische Übermittlung = ok
- WEG: Verwalter teilt Rechnung auf
- Nachweise Mindestanforderungen bei neuer Heizungsanlage nur „auf Verlangen“
- **Problem: Qualitätskontrolle durch Finanzamt?!**

Seite 17

VI. Beginn und Ende der energetischen Maßnahme

Beginn der Maßnahme ist:

- bei genehmigungsbedürftig gestellt wird
- bei nicht genehmigungsbedürftig Zeitpunkt des Eingangs der
- bei genehmigungs- und anze

Energetische Maßnahme lfd. Nr.	Datum Beginn

VII. Installation Gas-Brennwertkessel

Der Energieberater hat den Eigentümer darauf hingewiesen, dass die Installation des Gas-Brennwertkessels gemäß den Anforderungen aus Anhang 1 der EnEV erfolgt.

VIII. Für die nachfolgenden energetischen Maßnahmen ausgehändigt worden:

Lfd. Nr.	Maßnahme
6.1	<input type="checkbox"/> Solarkollektoren
6.2	<input type="checkbox"/> Biomasseanlage

III. Die Mindestanforderungen an Sanierungsmaßnahmen (Mehrfachangaben möglich) erfüllen:

Lfd. Nr.	Maßnahme(n)
1	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Wänden
2	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Dächern
3	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Geschossen
4a	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Fenster
4b	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Außentüren
5	<input type="checkbox"/> Erneuerung oder Einbau einer Lüftungsanlage
6	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Heizungsanlage <input type="checkbox"/> Solarkollektoranlage <input type="checkbox"/> Biomasse-Anlage <input type="checkbox"/> Wärmepumpe <input type="checkbox"/> Gas-Brennwerttechnik (Renewable Ready) <input type="checkbox"/> Hybridanlage <input type="checkbox"/> Brennstoffzellenheizung <input type="checkbox"/> Mini-KWK <input type="checkbox"/> Anschluss an ein Wärmenetz
7	<input type="checkbox"/> Einbau von digitalen Systemen zur energetischen Betriebs- und Verbrauchsoptimierung; Konzentration der energetischen Maßnahmen
8	<input type="checkbox"/> Optimierung bestehender Heizungsanlagen <input type="checkbox"/> Bestehende Heizung ist bei der Optimierung älter als 15 Jahre

IV. Die/Das ausführende(n) Fachunternehmen (Mehrfachangaben möglich):

<input type="checkbox"/> Mauer- und Betonbauarbeiten
<input type="checkbox"/> Stukkateurarbeiten
<input type="checkbox"/> Maler- und Lackierarbeiten
<input type="checkbox"/> Zimmerer-, Tischler- und Schreinerarbeiten
<input type="checkbox"/> Wärme-, Kälte- und Schallsollierarbeiten

Seite 14

Muster II - Bescheinigung für Personen mit Ausstellungsberechtigung nach § 21 der Energieeinsparverordnung (EnEV)

Diese Bescheinigung ergänzt oder berichtigt die Bescheinigung vom TT.MM.JJJJ.

I. Ausstellungsberechtigter nach § 21 EnEV, Angaben zum ausführenden Fachunternehmen und Bezeichnung des begünstigten Objekts

Name des Ausstellungsberechtigten	Standort des Wohngebäudes
Straße	Straße/Hausnummer
PLZ, Ort	PLZ, Ort
Telefon/E-Mail	
<input type="checkbox"/> Ausstellungsberechtigung nach § 21 EnEV liegt vor	Nachweis durch - bitte beifügen - <input type="checkbox"/> Mitteilung des Bafa über die Zulassung als „Energieberater“ im Förderprogramm „Energieberatung für Wohngebäude“ <input type="checkbox"/> Bestätigender Listenauszug aus der Energieeffizienz-Expertenliste der dena (KfW-Förderprogramme) <input type="checkbox"/> anderer Nachweis
Ausführendes Fachunternehmen (Bezeichnung)	
Straße	
PLZ, Ort	
Telefon/E-Mail	
Steuernummer	

Der Ausstellungsberechtigte wurde vom

Fachunternehmen
 Eigentümer
mit der planerischen Begleitung oder Beaufsichtigung der energetischen Maßnahmen beauftragt.

II. Bescheinigung für Eigentümer/Miteigentümer/Wohnungseigentümergeinschaft

Namen (bei Wohnungseigentümergeinschaft ggf. Name des Verwalters)
Straße/Hausnummer
PLZ, Ort
(ggf. Miteigentumsanteile der einzelnen Miteigentümer)

Abschreibung von Handwerkerlohn, bleibt unverändert, da es dabei ausschließl. um Instandsetzung geht!



Ihre Fragen?





EXPERTEN FÜR EXPERTEN

Zertifizierte Weiterbildung

Motivation für den Arbeitsalltag

Kollegialer Austausch



Schwerpunkt: Förderung durch KfW und BAFA

Jürgen Henke, Energieberater am Beratungstelefon
Zukunft Altbau

Dipl.-Ing. (FH), BAFA-Energieberater, KfW-Sachverständiger



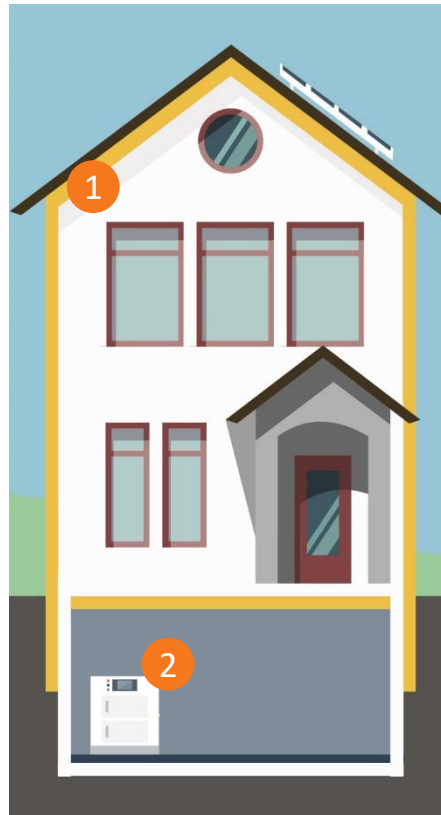
**ZUKUNFT
ALTBAU**

www.zukunftaltbau.de

KfW- und BAFA-Förderung

1 KfW

- Ganzheitliche Sanierung
- Gebäudehülle
- Sonderfälle:
 - Anbau/Erweiterung
 - Umwidmung NWG
 - Brennstoffzelle



2 BAFA

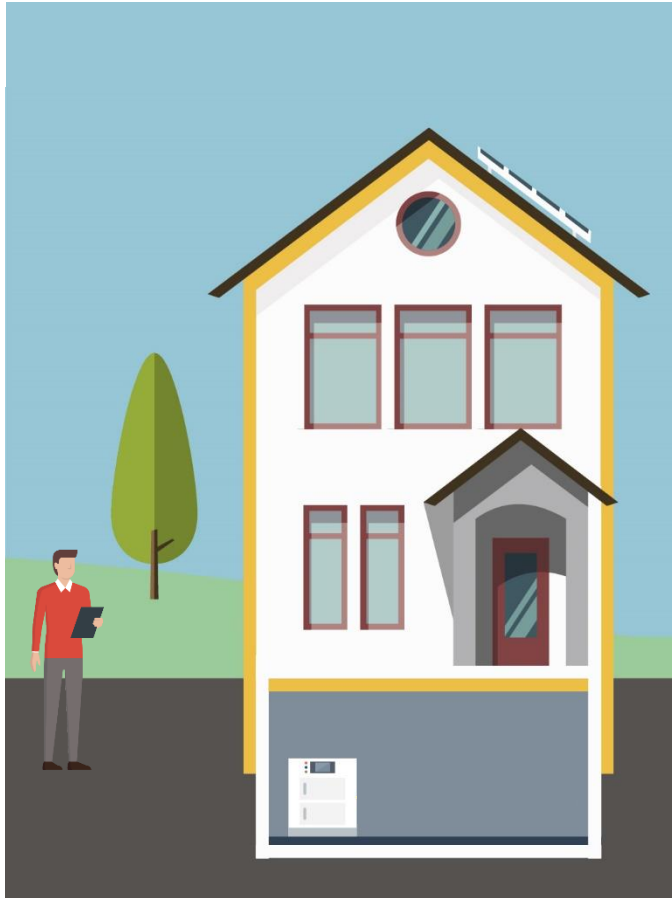
- Heizungstechnik
- Erneuerbare Energien

Förderübersicht KfW (Kredit und Zuschuss*)

KfW-Effizienzhausstandard	Investitionszuschuss Förderfähige Kosten von max. 120.000 €	Max. geförderte Kosten je Wohneinheit
55	40 %	48.000 €
70	35 %	42.000 €
85	30 %	36.000 €
100	27,5 %	33.000 €
115	25 %	30.000 €
Denkmal	25 %	30.000 €

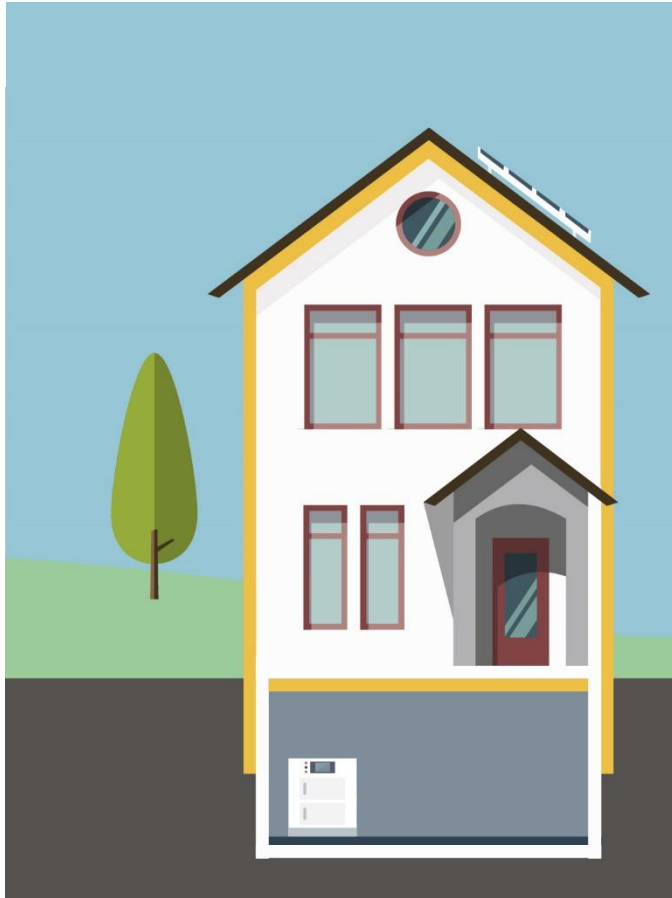
Maßnahme	Investitionszuschuss Förderfähige Kosten von max. 50.000 €	Max. geförderte Kosten je Wohneinheit
Einzelmaßnahme	20 %	10.000 €

Sonderfall: Erweiterung und Anbau



- Grundsatz:
komplettes Gebäude betrachten!
- Ausnahme:
durch Sanierung entsteht zusätzliche Wohneinheit
→ separieren nach Neubau / Bestand
- Vorsicht:
bei zuvor beheizter Fläche und neuer Wohneinheit → keine Trennung

Sonderfall: Umwidmung NWG



- Prinzipiell als Neubau anzusehen
- "Unbeheizt" auch über §3 Abs. EnEV hinaus: beheizte Tierzucht
- Ausnahme:
NWG-Denkmal: Programm 151/152
--> Bestand

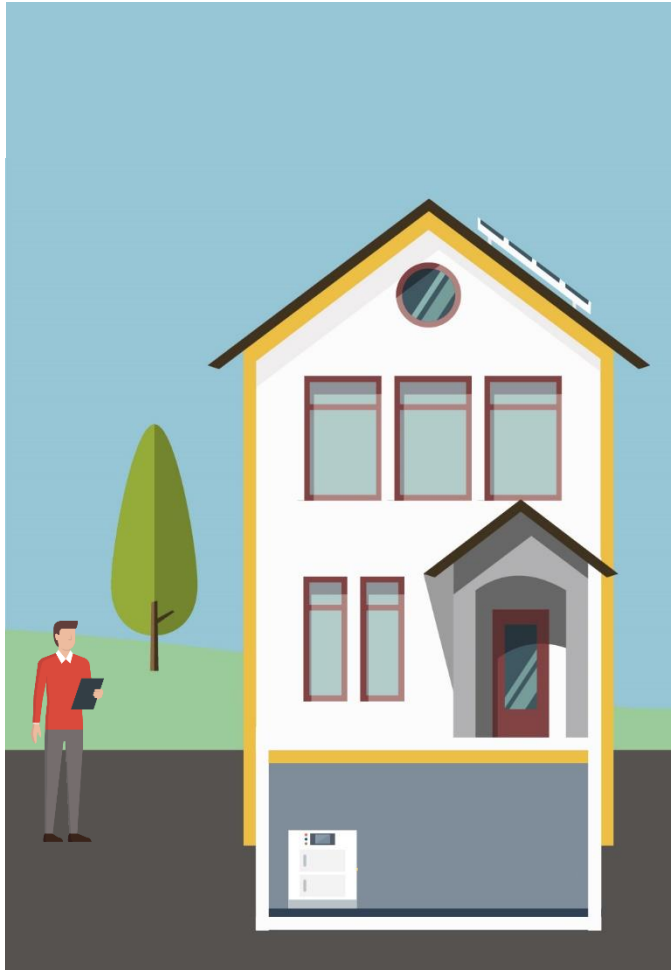
Brennstoffzelle



- KfW Programm 433
- Festbetrag 5700€ + 450€/100W
- Vorsicht: Nur 12 Monate Umsetzungszeit!

[zum Wissensdossier](#)


Kumulierung von KfW und BAFA

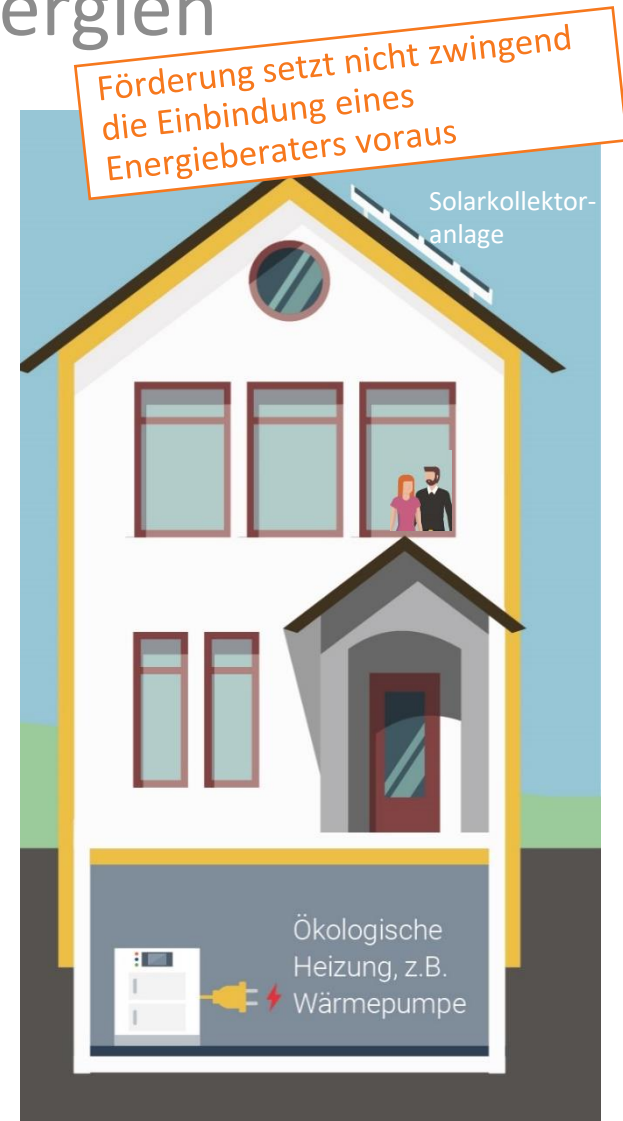


- Grundsätzlich nicht kumulierbar
- Entscheidung KfW oder BAFA: Energieberater/Kunde mit Wahlmöglichkeit Kosten für die Heizung anzusetzen
- Alternativ: steuerliche Begünstigung (ebenfalls nicht kumulierbar!)

BAFA-Förderung Erneuerbare Energien

Antrag vor
Beauftragung

Art der Heizungsanlage		Fördersatz	
		Unabhängig	Mit Austausch- prämie Ölheizung 
Biomasseanlage oder Wärmepumpe		35 %	45 %
Solarkollektoranlage		30 %	
EE-Hybride*		35 %	45 %
Gas-Hybrid- heizung **	Erneuerbare Wärme- erzeugung direkt ab Installation	30 %	40 %
	Renewable Ready***	20 %	



* EE-Hybrid = Erneuerbare Energien Hybridheizung; Kombination einer Biomasse-, Wärmepumpen- und/oder Solarkollektoranlage

** Gasbrennwertheizung kombiniert mit einer Biomasse-, Wärmepumpen- und/oder Solarkollektoranlage

*** Mit späterer Einbringung der erneuerbaren Wärmeerzeugung innerhalb von zwei Jahren

Quelle: BAFA; Stand 01.01.2020 <https://bit.ly/39Bv0zg>

Details:

www.bafa.de/DE/Energie/Heizen_mit_Erneuerbaren_Energien/Foerderprogramm_im_Ueberblick/foerderprogramm_im_ueberblick_node.html

Investitionskosten

Was sind förderfähige Kosten?

- Anschaffungskosten des geförderten Wärmeerzeugers
- Kosten für Installation und Inbetriebnahme
- Kosten erforderlicher Umfeldmaßnahmen (nur Altbau)
- Planungsleistung/Berater

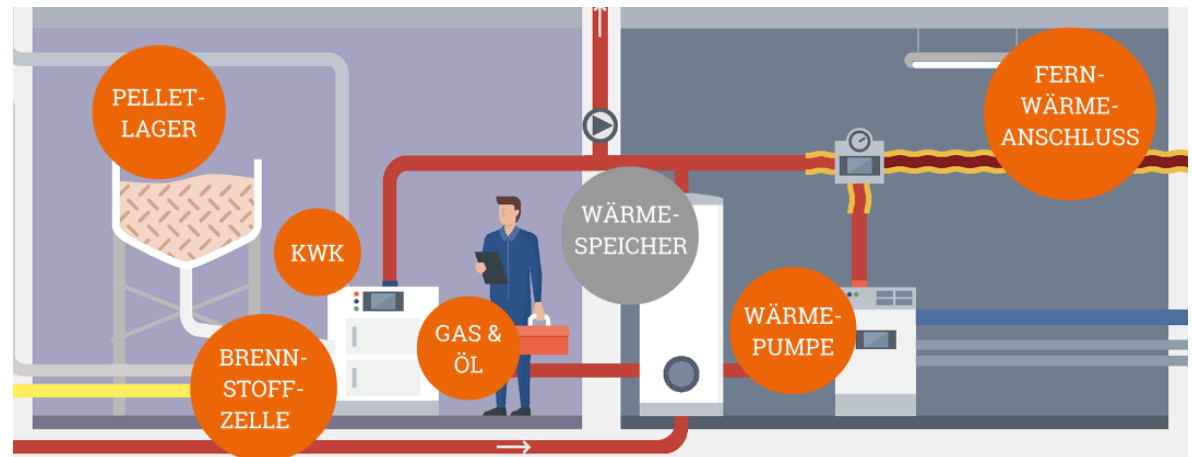
Sind förderfähige Kosten begrenzt?

- Wohngebäude: max. 50.000 € pro Wohneinheit
- Nichtwohngebäude: max. 3,5 Mio. €

[BAFA-Merkblatt Download](#)

Solider Kostenvoranschlag nötig:

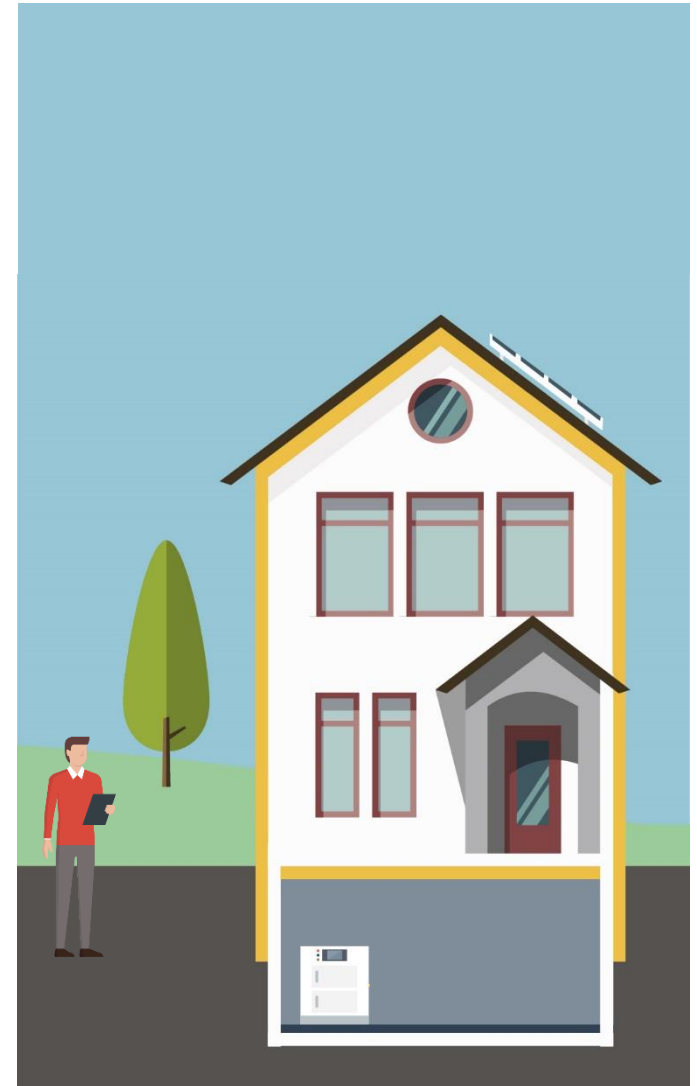
- Kosten für Maßnahmen nicht nachträglich nach oben korrigierbar
- Geringe, tatsächliche Kosten → Kürzung Fördersumme



Austauschpflicht (EnEV § 10)

Kein Förderanspruch bei Austauschpflicht

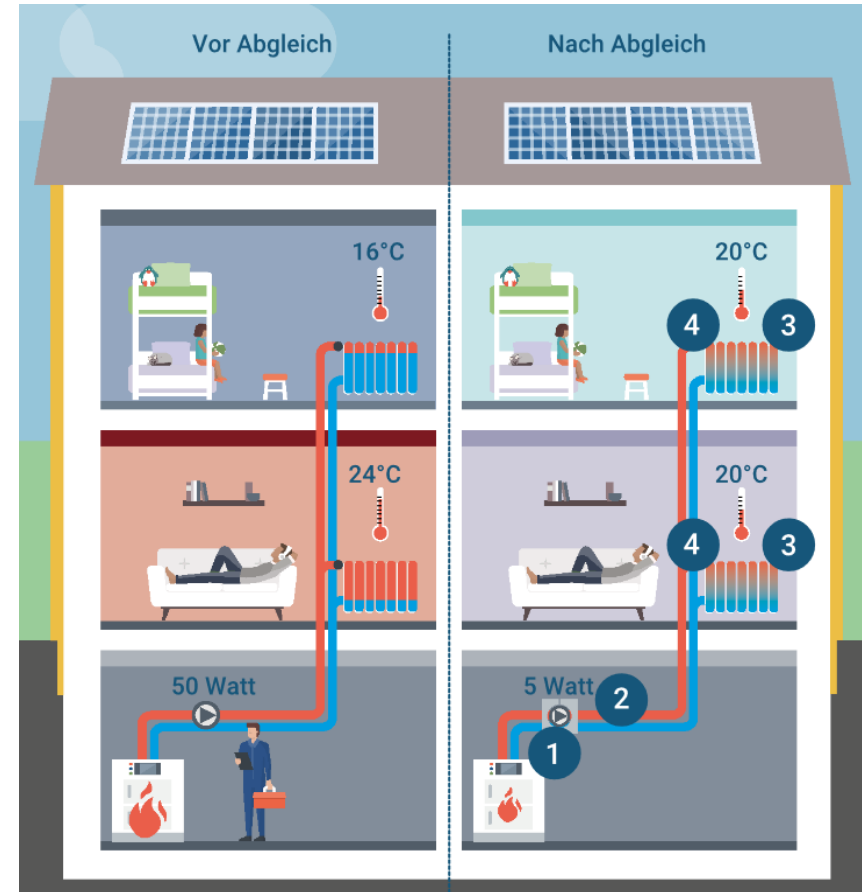
- Vor Ablauf 30-Jahre Frist sanieren!
EnEV/GEG-Ausnahmen nutzen.
- Sonderfall:
Wohngebäuden mit max. zwei
Wohnungen.
Eigentümer bewohnt eine Wohnung
seit mind. 1. Februar 2002 selbst
→ Förderung bis zum
Eigentümerwechsel möglich



Hydraulischer Abgleich

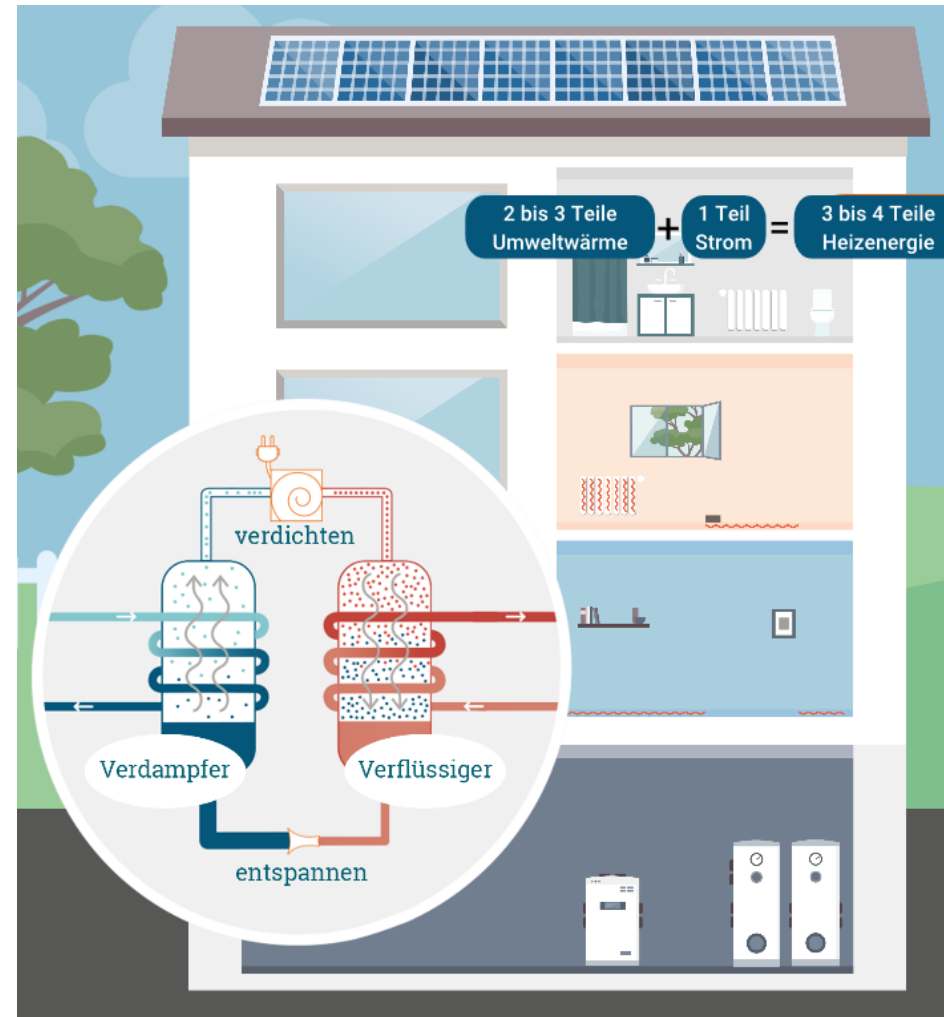
Berechnungsverfahren A oder B werden gleich gefördert

- Verfahren A
"Schätzverfahren"
über Grundflächen
→ Kritik an Zulässigkeit
- Verfahren B
raumweise Berechnung
aufwändiger aber unbedingt empfohlen,
z.B. beim Wärmepumpeneinsatz
- Sorgfältiges Ausfüllen Formular VDZ!



Hybridwärmepumpen

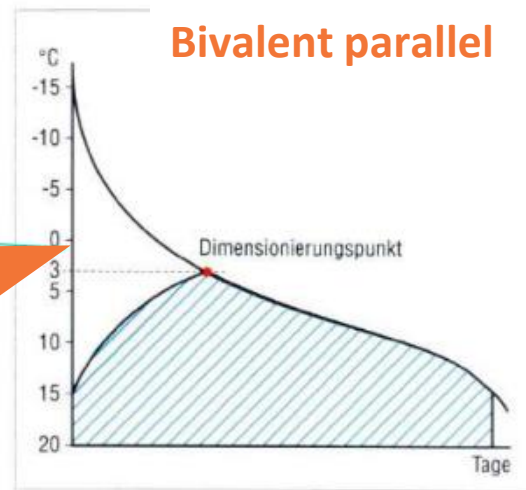
- Auslegung & Bivalenzpunkt
- JAZ für BAFA-Bestätigung
SJAZ: Systemarbeitszahl
ebenfalls möglich - aber
aufwändiger.
(EJAZ: Erzeugerarbeitszahl)
- Problem Hybridheizungen:
momentan keine
Pauschalisierung hinsichtlich
EWärmeG



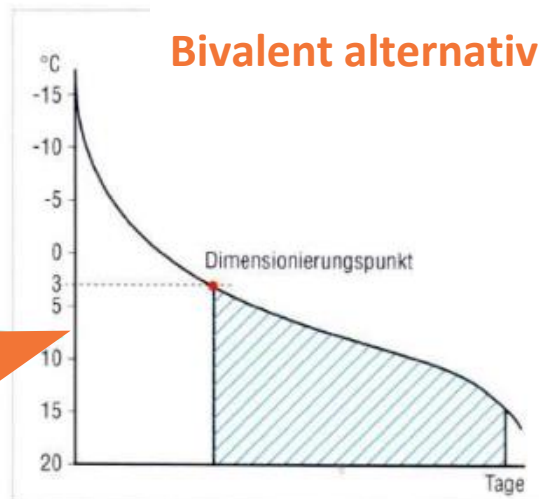
[zum JAZ-Rechner](#)

Bivalenzpunkt

gleichzeitiger
Betrieb aller
Wärmeerzeuger



Entweder-oder-
Betrieb von
WP/Kessel

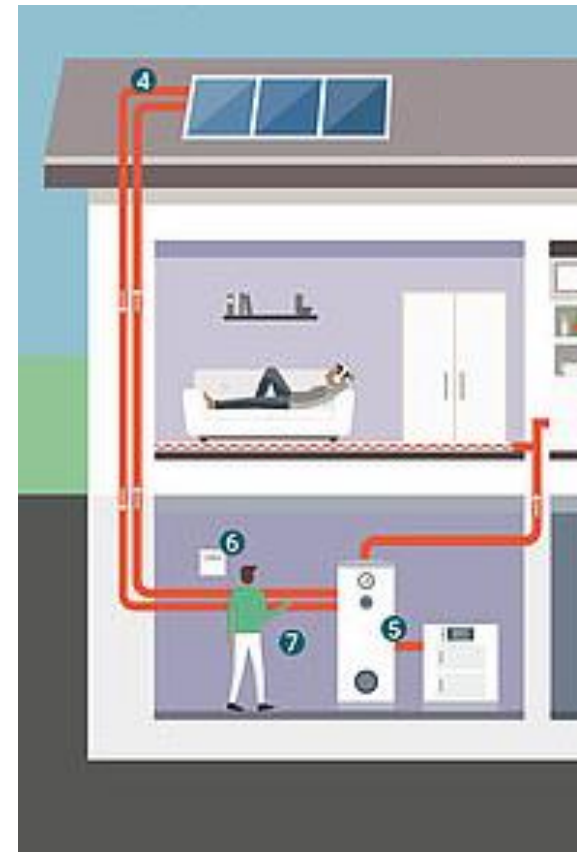


Quelle: SHK Baden-Württemberg, J. Knapp

Solarthermie zur Warmwasserbereitung

Fördermöglichkeit für Solarthermie im Gebäudebestand?

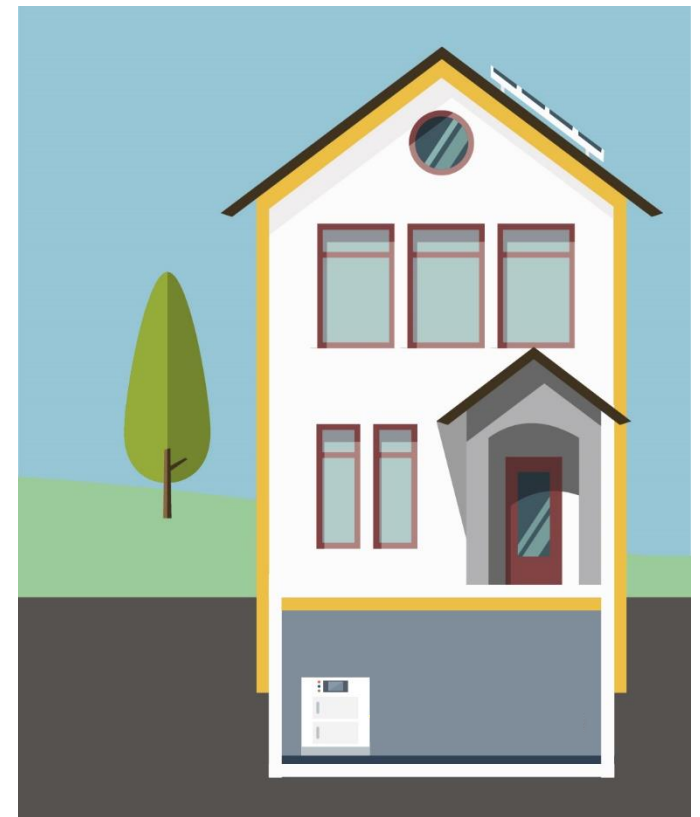
- Ausschließlich Solarthermieanlage (30% Zuschuss)
- oder
- Kombination mit weiterem regenerativen Wärmeerzeuger (Biomasseanlage, Wärmepumpe) --> 35% (EE-Hybrid)
- Wenn in Kombination mit Gasbrennwertheizung (Gashybridheizung) muss Solaranlage auch zur **Heizungsunterstützung** dienen. 30% Zuschuss



Gasbrennwertheizungen

Installation Gasbrennwertheizung förderfähig?

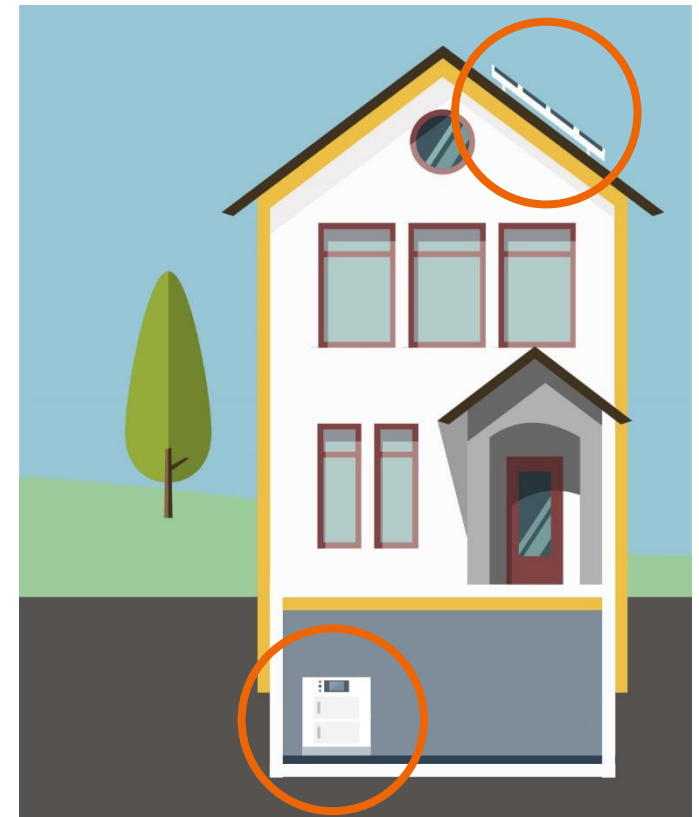
- als Hybridheizung / Gas-Brennwertheizung „Renewable Ready“ förderfähig (Nachrüstung innerhalb von zwei Jahren)
- erneuerbarer Wärmeerzeuger muss förderfähig sein und u.a. mind. 25 % der Heizlast des versorgten Gebäudes bedienen --> Diskussion
- Ohne Einbindung erneuerbaren Wärmeerzeugers (Solarthermie-, Biomasse-, Wärmepumpenanlagen) Gasbrennwertheizungen **nicht** förderfähig



EE-Hybridheizungen

Fördersatz bei EE-Hybridheizungen mit Solarthermie?

- Einbinden von Solarthermie gilt als EE-Hybrid
→ Fördersatz: 35% bzw. 45% mit Austauschprämie Ölheizung
- Bei EE-Heizung muss Hauptheizung den Anforderungen des BAFA entsprechen
- Beispiel: Wärmepumpe mit Holzheizung im Wohnbereich. Holzofen mind. 5 kW, Brennstoff: naturbelassene Biomasse





Ihre Fragen?



Förderung Energieberatung BAFA/KfW



Vor-Ort-Beratung und
individueller
Sanierungsfahrplan

bis 80 %

1.300 / 1.700 €

Baubegleitung
(KfW 431) für 8.000 €

50 %

4.000 €

+ OPTIONAL

Bei nicht ausgefüllten
anrechenbaren Kosten
weiterer Zuschuss
(Kredit- oder
Zuschussvariante)*

800 – 3.200 €



Beispiele



Beispiel Komplettsanierung zum Effizienzhaus 55



	Förderung	Investition	Zuschuss
1 Vor-Ort-Energieberatung	BAFA	1.700 €	1.300 €
2 Dämmung & Fenster	KFW	150.000 €	60.000 €
3 Heizung	BAFA	40.000 €	18.000 €
1 Baubegleitung	KFW	8.000 €	4.000 €
		199.700 €	83.300 €

Optional



Finanzierungssumme	116.400 €
Vermiedene CO₂-Kosten*	24.000 €

Beispiel: KfW-Einzelmaßnahmen

BEISPIEL

Zweifamilienhaus,
150m² Wohnfläche,
Verbrauch 3.000 l
Öl p.a.

Dämmung: auch
Teilflächen möglich

Zur Antragsstellung der
KfW-Einzelmaßnahmen ist
ein Energieberater
erforderlich.

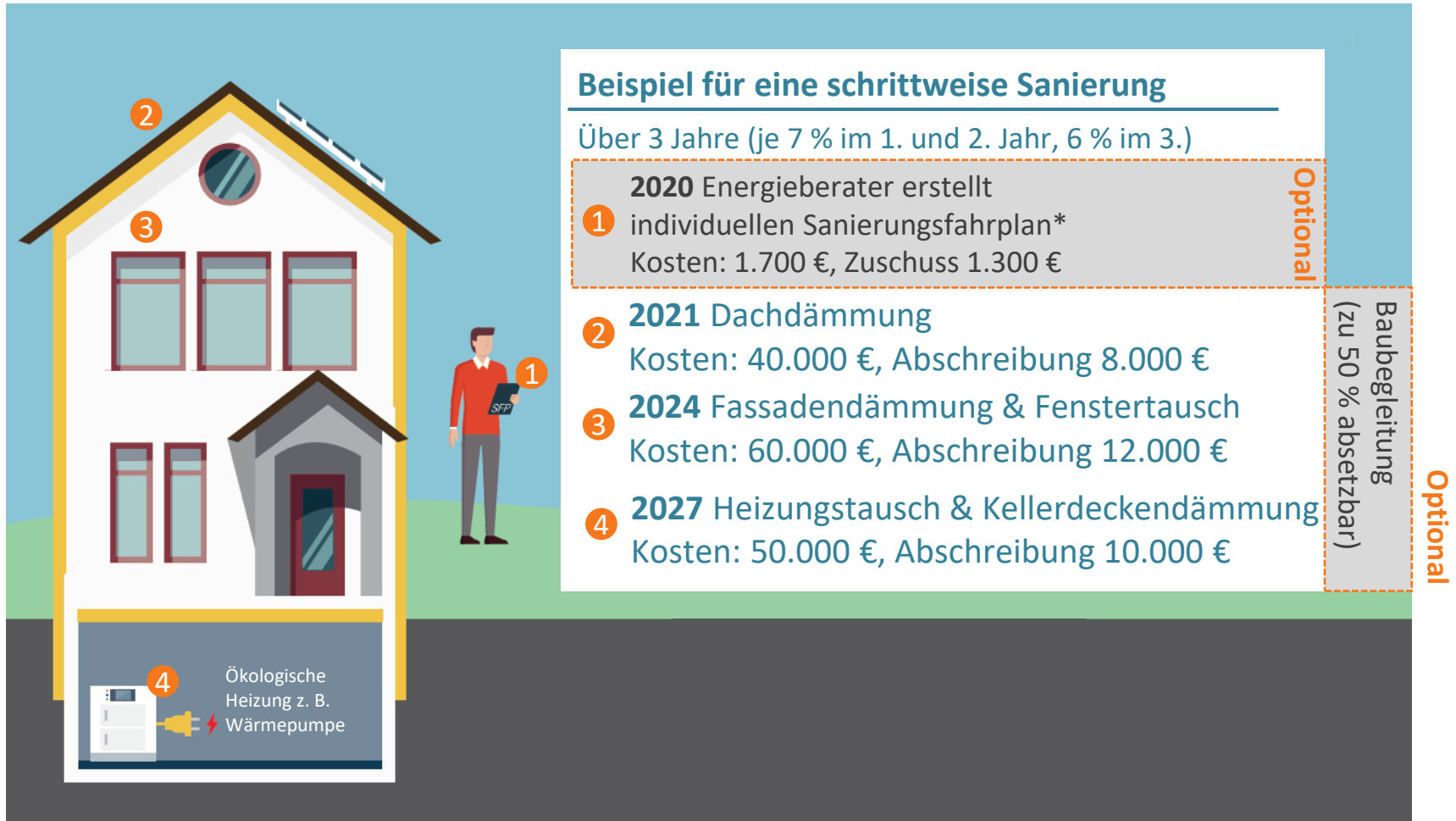



	Förderung	Investition	Zuschuss
1 Vor-Ort-Energieberatung	BAFA	2.000 €	1.300 €
2 Dachdämmung	KFW	40.000 €	8.000 €
3 Kellerdecken-dämmung	KFW	10.000 €	2.000 €
4 Fassaden-dämmung	KFW	30.000 €	6.000 €
5 Fenster	KFW	20.000 €	4.000 €
6 Heizung	BAFA	30.000 €	13.500 €

Optional


EWärmeG wird beim Dach erfüllt.
Bei Wand und Keller muss der U-Wert
auf 0,192 W/m²K verbessert werden.

Beispiel: Steuerliche Begünstigung





Ihre Meinung
ist uns wichtig!





EXPERTEN FÜR EXPERTEN

Zertifizierte Weiterbildung

Motivation für den Arbeitsalltag

Kollegialer Austausch



Auf Wiedersehen zum Praxisdialog online

16. Juli 2020

Strategische Entscheidungen in der Gebäudesanierung
Referent: Thomas Sternagel, Dipl.-Ing. Architekt
schaller + sternagel architekten

Sept.-Dez.

Ihre Themenwünsche werden Programm.



ZUKUNFT
ALTBAU

www.zukunftaltbau.de